Kurzfassung
Pressemappe

DIE zeit- und kostensparende Transportlösung für ALLE standardisierten Logistikaufgaben!

BOXmover GmbH
Technologiezentrum // Pummerin Platz 1
Austria - 4490 St.-Florian b. Linz
Office +43 / 7224 / 40 800
office@boxmover.eu / www.boxmover.eu

Die von DI Rudolf Hubauer im Jahre 2004 gegründete HUBAUER heavy weight logistics GmbH (seit Nov. 2011 BOXmover GmbH) bietet ihren Kunden eine breite Palette an innovativen Produkten im Bereich der Schwerlast, Lager- und Umschlagtechnologie. Die weltweit genormten ISO- Container und WAB - Wechselbehälter können mit der BOXmover.eu-Containerumschlagtechnologie (einer innovativen Seitenlader – Technologie) problemlos manipuliert werden. Der BOXmover.eu bietet somit die Lösung für alle standardisierten Transportaufgaben, sowohl auf der Straße, im Schienenverkehr, als auch in dessen Kombination.

Unternehmensdaten der Firma BOXmover GmbH

Unternehmensgründung	2004 in Linz (vormals HUBAUER heavy weight logistics GmbH) Dipl.-Ing. Rudolf HUBAUER
Mitarbeiter (2011)	5 – schlanke, zukunftsweisende Struktur und Rekrutierung von Fachpersonal im Netzwerk
Branche	Fahrzeughersteller / Aufbauhersteller
Produkte	flexible Containerumschlagvorrichtungen für alle genormten ISO-Container und WAB - Wechselbehälter
Tätigkeitsbereiche	- Wartungsfreie hochfeste Kranhebetechnik - Fahrzeughersteller / Aufbauhersteller im Netzwerk - Entwicklung und Produktion von Hydraulikzylinder- und Ventilkomponenten nach Theorie Dritter Ordnung inkl. Zulassungsverfahren. - Entwicklung von komplexen Steuerungssystemen, basierend auf dem Prinzip mitdenkender Software und komplexen CAN-BUS – Messtechnik Systemen. (Bedienerfreundlichkeit)
Jahresumsatz (konsolidiert) 2011	444.000 €
Bilanzsumme (2011)	1.214.000 €
Anlagevermögen (2011)	1.114.000 €
Eigenkapital (2011)	345.000 €
Investitionen (2004 bis 2011)	4.500.000 € in Produktentwicklung

Herr Dipl.-Ing. Rudolf Hubauer, geschäftsführender Gesellschafter der BOXmover GmbH, erwarb sein umfangreiches Wissen im Bereich der Umschlags- und Lagertechnologie an der HTL für Maschinenbau in Linz und an der Technischen Universität Wien im Zuge des Studiums „Wirtschaftsingenieurwesen / Baumanagement“. Bereits während des Studiums entwickelte er im Rahmen von Projektarbeiten ein Schwerlast-Hochregal-Lagersystem, dessen Patent von der MCE VOEST (jetzt MCE AG) Linz verwertet wurde. Die Idee für das Containerumschlagkonzept des BOXmover.eu – Seitenlader Technologie entstand im Jahr 2003. 2004 wagte DI Rudolf Hubauer den Schritt in die Selbstständigkeit. Nach zwei Jahren konnte die Basic-Engineering-Phase erfolgreich abgeschlossen werden und die Patentanmeldung für das Konzept einer „Be- und Entladevorrichtung“ erfolgte im Februar 2005. Im Jahr 2007 wurde der erste Versuchsaufbau in Realgröße angefertigt, wodurch ideale Rahmenbedingungen für die Optimierung und Weiterentwicklung des Systems gegeben waren. Die Marke BOXmover.eu wurde europaweit registriert. Seit 2011 sind alle drei Systemvarianten (BM16 / BM20 / BM40) der BOXmover.eu - Technologie für den Einsatz im Straßenverkehr europaweit zugelassen und stehen dem Markt als lieferfähiges Produkt – in ausreichender Produktionskapazität – zur Verfügung.

Die BOXmover.eu-Technologie

Die zentrale Errungenschaft der BOXmover.eu-Containerumschlagtechnologie basiert auf der Möglichkeit der Entbündelung von Logistikknoten. Dadurch, dass die Manipulation der Ladeeinheit vom LKW-Fahrer eigenständig durchgeführt werden kann, wird eine Dezentralisierung der Umschlagvorgänge erreicht. Daraus resultiert die Möglichkeit, die Fahrtstrecke des LKWs während des gesamten Transportvorgangs optimal an die Verkehrsbedingungen anzupassen, da eine Verlagerung außerhalb der Stoßzeiten ermöglicht wird. Daraus resultieren ein flexiblerer Zeitrahmen für das Personal in Bezug auf das Be- und Entladen der Ladeeinheit, sowie verkürzte Stehzeiten des LKW im Vor- und Nachlauf. Weiters wird die Anschaffung von kostspieligen Containerstaplern und Portalkränen durch den Einsatz der BOXmover.eu-Technologie in der Flächenanbindung hinfällig.

Ausgereifte, zeit- und kostensparende Technik für anspruchsvolle Logistikaufgaben

Die BOXmover.eu - Technologie hebt sich durch seine revolutionäre, patentrechtlich geschützte Konstruktion deutlich von seinen Mitbewerbern ab. Die zwei als Schenkel eines Dreiecks gelenkig angeordneten hydraulischen Teleskopzylinder sind in der Lage die Lasten einer voll beladenen Ladeeinheit (Wechselbehälter mit 16 Tonnen & Container mit 32 Tonnen Gesamtgewicht) zu heben bzw. zu senken oder seitlich zu bewegen. Berechnet wurde das System auf mindestens 48,6 Tonnen Umschlagleistung um ausreichend Kraftreserven zu haben.

Die beiden Teleskopzylinder ermöglichen ein einfaches horizontales Umschlagen und somit ein Abstellen der Ladeeinheiten an jeder beliebigen Stelle und bei jedem Höhenniveau zwischen Boden und LKW. Auf Grund dieser einzigartigen Konstruktion ist die Verladeeinrichtung kostengünstig in der Herstellung und zeichnet sich weiters durch ihre flexiblen Einsatzmöglichkeiten aus. (z.B. im Werksverkehr produzierender Unternehmen in den Bereichen Metall/Kunststoff/Textil/Papier/ Maschinenbau; im Bereich des Rohstofftransports zur Beförderung von Schüttgütern wie Sand/Zement/Öl/Kohle/Salz; im Kombinierten Ladungs-/ Güterverkehr als Schnittstelle zwischen Straße und Schiene)

Derzeit stehen dem Markt drei verschiedene BOXmover.eu – Modelle zur Verfügung, die sich durch unterschiedliche Spezifikationen auszeichnen:

BOXmover.eu - BM16 - WAB
Masse des Aufbaus am fahrbereiten Fahrzeug: je nach Ausführung max. 3,5to
Umschlagleistung: 20ft Container, 7,15m und 7,45m WAB - Wechselbehälter bis max. 16 Tonnen
Länge des Aufbaus (gesamt): 8,25m

BOXmover.eu - BM20 – 20ft Container
Masse des Aufbaus am fahrbereiten Fahrzeug: je nach Ausführung max. 2,87to
Umschlagleistung: 20ft Container bis max. 24 Tonnen auf Baustellenfahrzeug
Länge des Aufbaus (gesamt): 7 m

BOXmover.eu - BM40 – Sattelcontainer
Eigengewicht des Sattelanhängers (fahrbereit, zugelassen): 9,18 Tonnen
Höchstzulässige Nutzlast: 39 Tonnen
Länge: 13,65m Breite: 2,52m Höhe: 4m
Umschlagleistung: 20ft, 30ft, 40ft Container High Cube oder normal
Nutzlast bis 27,5 Tonnen bei 44 Tonnen Gesamtgewicht kompl. Sattelzug.

Vorteil beim Sattelfahrgestell:

Gegenüber einem herkömmlichen Wechsel – Kofferaufbau ist das Eigengewicht nur um 1,5 Tonnen höher (Eigengewicht KRONE – 3 Achs – Kofferauflieger mit Plywood – Seitenwänden = 7.690kg // BOXmover.eu – BM40 = 9.180kg), jedoch sind im Containertransport (i.S. kombinierter Ladungsverkehr) anstelle von 40to, 44to Gesamtgewicht zulässig. Des weiteren kann mit der innovativen Technologie jede genormte Ladeeinheit (ISO-Container 20ft, 30ft, 40ft, High-Cube-Container, Tank etc.) an jeder beliebigen Stelle zwischen Boden und LKW, sowie zwischen Boden und Eisenbahnwaggon ebenerdig abgestellt, aufgenommen oder auf ein anderes Transportfahrzeug umgeschlagen werden.

Das heißt für den BM40 – Sattelcontainer – Umschlagtechnologie folgendes:

Die Seitenlader - Konstruktion mit BOXmover.eu – Technologie kann im normalen Straßenverkehr **27,5 Tonnen Nutzlast** manipulieren, bei nur 44 Tonnen Gesamtgewicht für den kombinierten Ladungsverkehr und erfüllt alle in Europa geltenden Gewichts- sowie Längen / Breiten / Höhen – Vorschriften.

Kundenvorteile dank dem Einsatz der BOXmover.eu-Technologie

Durch die bestehenden Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Akteuren einer Transportkette entstehen oftmals lange Steh- und Wartezeiten, die sich in hohen Mehrkosten im regionalen Verteilverkehr niederschlagen (Speziell bei der Be-/Entladung, Kommissionierung und Warenübernahme). Es fehlen wirtschaftlich effiziente und leicht plan- und organisierbare Abläufe im Transportwesen.

Die einzigartige „unique sale position“ USP der BOXmover.eu – Seitenlader – Technologie besteht darin, dass bei praktisch gleicher Nutzlast, im Vergelich zu einem herkömmlichen 3 Achs – Kofferauflieger die positiven Eigenschaften gegenüber Wind-, Wasser-, Diebstahlschutz noch der Vorteil hinzukommt, dass die Ladeeinheit ebenerdig abgestellt werden kann und so der Faktor „Zeitabhängigkeit“ und „Zwischenlagerung“ elemeniert wird.

Produktionstechnologie und Marktführerschaft:

Sämtliche Stahlbaukomponenten, sowie Hydraulikzylinder wurden unter Berücksichtigung von Finiten Elementen Berechnungsmethoden (FEM) konstruiert und fertigungstechnisch auf deren Serienumsetzung getestet. Es werden ausschließlich hochfeste Stahlbeche (QSTE 690 TM) kombiniert mit genormten Zukauf- und Anbauteilen eingesetzt. Die gesamte Dokumentation (Fertigungszeichnungen, Arbeitsvorbereitung etc.) ist so gestaltet, dass die Produktion modular aufgebaut ist und Baugruppen extern gefertigt werden können, um rasch auf Nachfragesteigerungen reagieren zu können.

Besonderes Augenmerk wurde auf eine wartungsfreie Hebetechnologie, sowie eine bedienerfreundliche SPS – Steuerung gelegt. sämtliche Sensoren kommunizieren untereinander und gewährleisten so eine Redundanz. Sollte irgendein System ausfallen, registrieren die verbleibenden Sensoren den Ausfall und können – im beschränkten Ausmaß – die Funktion kompensieren. Somit wird eine deutlich höhere Verfürgbarkeit erzielt, als jedes Einzelelement aufweisen würde.

Die gesamte BOXmover.eu – Technologie ist Qualitätsgeprüft und entspricht der neuersten Maschienrichtlinie. Ebenso sind alle Einzelbauteile, sowie auch das Gesamtbauwerk für sich CE – Zertifiziert.

Sämtliche Verschleißteile, wie Hydraulikventile, Dichtungen, Fahrzeugkomponenten, Hydraulik – bzw. Luft-Schläuche, Rohre, Stecker, Kabel, Pumpen etc. können weltweit von den jeweiligen lokalen Händler zugekauft und in jedem qulifizierten Fahrzeugbetrieb getauscht werden. Dadurch können die Transportunternehmen weltweit auf ihr bewehrtes Ersatzteil– und Lieferantennetzwerk zugreifen und sind nicht von BOXmover abhängig.

Kontaktdaten
BOXmover GmbH
Technologiezentrum / Pummerin Platz 1
A-4490 St.-Florian bei Linz
Office +43 / 7224 / 40 800
EMAIL: office@boxmover.eu
WWW: www.boxmover.eu

Ansprechpartner
Dipl.-Ing. Rudolf Hubauer MSc
Geschäftsführender Gesellschafter
hubauer@boxmover.eu
+43 – 699 – 144 00 661